

# Siebdruck Blase verschenkt Fahrräder

## Lebenshilfe freut sich über »Mobilität und ein Stück Selbstständigkeit«

**Lübbecke (bm).** Die Lebenshilfe in Lübbecke darf sich über eine großzügige Spende der Firma Siebdruck Blase freuen. Drei Mus-terfahrräder, die die Firma für ihre Arbeit im Siebdruck benötigt, wurden jetzt an Mitarbeiter der Lebenshilfe überreicht. Der Gesamtwert der Zweiräder beträgt 2500 Euro.

»Ursprünglich sollten die Mus-terräder weiter verkauft werden, aber wir entschieden uns dafür, die nicht mehr benötigten Fahrrä-der einem guten Zweck zur Verfü- gung zu stellen«, sagte Renate Wuttke von der Firma Blase. Dem konnte Blase-Geschäftsführer Thomas Struckmeier nur be- pflichten.

Gerade in wirtschaftlich schwe- ren Zeiten sei es wichtig, Unter- stützung zu leisten. »Die Spende an die Lebenshilfe ist somit ein

Schritt in die richtige Richtung«, sagte Struckmeier. »Ein Fahrrad zu besitzen bedeutet für viele unserer Klienten Selbstständig- keit«, weiß Svenja Flesch von der Lebenshilfe zu berichten. »Oft fehlt ihnen aber das Geld, um sich ein Fahrrad anzuschaffen, um da- mit zur Arbeit zu fahren. So gesehen ist die Spende der Firma Blase ein wahrer Glücksfall«. Die nagelneuen Drahtesel sollen nun an Bewohner der Lebenshilfe ver- teilt werden, die entsprechend auf Mobilität angewiesen sind.

Siebdruck Blase wurde in den 60er Jahren von Werner und Mar- lies Blase gegründet. Heute wird die Unternehmensgruppe von ih- rer Tochter Britta und Thomas Struckmeier geführt. Mit 250 Mit- arbeitern gehört das Lübbecke- r. Unternehmen zu den fünf größten deutschen Siebdruckereien.



Da freut sich die Lebenshilfe Lübbecke, Siebdruck Blase überreicht der Behinderteneinrichtung drei nagelneue Fahrräder: (von links) Cornelia Fischer, Ulrike Selle, Tanja Menze, Dörthe Schäffer, Panagiotá Giannopou- los, Renate Wuttke, Thomas Struckmeier und Stefan Flesch.